Fra Det Kgl. Biblioteks tekstportal (tekster.kb.dk)

Titel: Zwey Briefe an den Verfasser des Klage-Briefes der Stad Bergen, an Sr. Majestet den König.

Citation: ”Zwey Briefe an den Verfasser des Klage-Briefes der Stad Bergen, an Sr. Majestet den König.”, i *Luxdorphs samling af trykkefrihedens skrifter 1770-1773: Række 1 bind 11*, ?Bergen im Juni Monath, 1771, s. 11. Onlineudgave fra Trykkefrihedens Skrifter: https://tekster.kb.dk/text/tfs-texts-1_011-shoot-w1_011_014_p11_bZONE1147861.pdf (tilgået 19. april 2024)

Anvendt udgave: Luxdorphs samling af trykkefrihedens skrifter 1770-1773: Række 1 bind 11

Ophavsret: Materialet er fri af ophavsret. Du kan kopiere, ændre, distribuere eller fremføre værket, også til kommercielle formål, uden at bede om tilladelse.

Læs Public Domain-erklæringen

Der letzte Brand-Schade ist bey nahe eben so groß als der von 1756, und also bey nahe auf 8 Tonnen Goldes zu rechnen, sagen sie in ihren Klage-Brief, denn die besten und reichesten Kaufleute sind abgebrennt. Mein Gott! lernen sie doch besser rechnen, und machen sie doch den übrigen größten Theil der Einwohner nicht zu Bettlern. Sind dem nicht noch mehr reiche und wohlhabende Leute? Ich könnte sie ihnen nennen. Haben den die abgebrennten mit ihren Häußern und Pakbuden auch ihr gantzes Vermögen verlohren? Sind nicht die meisten noch im Stande ihren Handel oder Gewerbe fortzutreiben, und thun sie es nicht schon? Und glauben sie denn, daß sie diesen Leuten selbst und der gantzen Stadt einen Befallen damit erzeigen, wenn sie den Schaden so unmäßig hoch schätzen? ohnmöglich; sie geben dem Ausländer Gelegenheit mißtrauisch zu werden, denn was muß dieser denken, wenn sie unserer Stadt so gleich den gäntzlichen Untergang drohen. Sind sie vielleicht einer welcher andern ihren Credit zu nehmen, und hernach davon zu pro-